

RS Vwgh 1988/4/18 88/10/0010

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.04.1988

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

70/08 Privatschulen

Norm

AVG §68 Abs4 lit a;

PrivSchG 1962 §2 Abs1;

PrivSchG 1962 §2 Abs2;

PrivSchG 1962 §7 Abs1;

PrivSchG 1962 §7 Abs2;

Rechtssatz

Fehlt einer unter Bezugnahme auf § 67 Abs 1 PrivSchG angezeigter Einrichtung (im Beschwerdefall: "Privatschule zur Massage und ganzheitliche Gesundheitserfahrung") die rechtliche Eigenschaft einer Schule iSd Privatschulgesetzes, so hat der Landesschulrat als nach § 23 Abs 2 PrivSchG zuständige Schulbehörde von der Nichtanwendbarkeit des Privatschulgesetzes auszugehen und die Anzeige zurückzuweisen; für eine meritorische Erledigung der Anzeige fehlt dem Landesschulrat die Zuständigkeit (Hinweis auf E 11.3.1985, 84/10/0233, VwSlg 11698 A/1985). Ein entgegen dieser Rechtslage erlassener "Nichtuntersagungsbescheid" des Landesschulrates kann vom Bundesminister für Unterricht, Kultur und Sport als der sachlich in Betracht kommenden Oberbehörde - Rechtskraft des Bescheides des LSR und Nichtablauf der Frist des § 68 Abs 5 AVG 1950 vorausgesetzt - gem§ 68 Abs 4 lit a AVG 1950 als nichtig erklärt werden.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1988:1988100010.X01

Im RIS seit

12.12.2006

Zuletzt aktualisiert am

27.07.2012

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>